

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

328 (27.11.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Drittes Blatt. Donnerstag den 27. November

1902.

Konkursverfahren.

Nr. 51 895. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Adolf Reismüller in Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Donnerstag den 4. Dezember 1902, nachmittags 4 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, **Ademiestraße 2A, 2. Stock, Zimmer Nr. 13,** anberaumt.

Karlsruhe, den 25. November 1902.

Boppré,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Die Tilgung der 3 1/2 %igen Badischen Eisenbahnanlehen von 1880 und 1886 betreffend.

Von den Schuldschreibungen des 3 1/2 %igen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1880 sind planmäßig auf 1. Juli 1903 je 187 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 1 309 000 Mark zu tilgen.

Weiter sind von den Schuldschreibungen des 3 1/2 %igen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1886 planmäßig auf 1. Juli 1903 je 15 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 105 000 Mark heimzuzahlen.

Die Auslosung der Schuldschreibungen dieser beiden Anlehen wird

Donnerstag den 4. Dezember d. Js., Vormittags 10 Uhr,

in unserm Geschäftszimmer Nr. 10 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1902.

Großh. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Alb- und Pfinggau-Militärvereins-Verband.

Zur Teilnahme an dem feierlichen Einzug der Erbgroßherzoglichen Herrschaften versammeln sich die Vereine des Alb- und Pfinggaues einschließlich der freiwilligen Sanitätskolonne und des Marinevereins Karlsruhe mit Fahnen am **Donnerstag Mittag 12 Uhr** auf dem **Friedrichsplatz** beim Gebäude der **Großh. Generaldirektion**. Anzug dunkel mit Orden und Ehrenzeichen sowie Vereins- und Verbandsabzeichen. Um zahlreiche Beteiligung werden die Kameraden ergebenst ersucht.

Der Gauvorsitzende.

Freiwillige Sanitätskolonne

des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Zum Empfang Ihrer Königl. Hoheiten des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin versammeln sich die Mitglieder der Kolonne am **27. ds. Mts., Mittags 1/2 12 Uhr**, Ecke der Zähringerstraße und Karl-Friedrichstraße beim Rathhaus im Dienstanzug (weiße Mütze und Binde).

Karlsruhe, den 26. November 1902.

Stroebe, Kolonnen-Führer.

Bersteigerung.

Freitag den 28. November, Vormittags 1/2 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Auktionslokal **Waldbornstraße 21** öffentlich gegen baar versteigert:

verschiedene Damen- und Herrenkleiderstoffe, Damen-Winter-Jacken u. s. w., wozu Liebhaber einladet

Josef Hirschmann jun., Auktionsgeschäft,

21.

Waldbornstraße 21.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 28. November 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal **Waldbornstraße 19** hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 1 Nähmaschine, 1 Schreibtisch, 1 Sopha, 1 Bücherschästel, 1 Kleiderschrank, 1 Herrenfabrad, 1 Divan, 3 Delgemälde mit Goldrahmen, 2 Fauteuils mit Plüschüberzug, 30 Meter Atlasseide (rosaroth), 30 Meter Atlasseide (altgold), 39 Meter Atlasseide (rot).

Karlsruhe, den 26. November 1902.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 28. November 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im

Pfandlokal **Waldbornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 aufgerüstetes Bett, 1 Vertico, 2 Salonspiegel mit Consolen und Marmorplatten, 1 1/2 Ctr. Leim, 1 kleines Schränkchen, 8 Stück Füllungsstühle, 5 Fensterbrüstungen, 7 Stück eichene, 18 tannene und 10 forlene Dielen, 1 Partie Abfallholz und 18 Mille Cigarren. Die Versteigerung der Cigarren findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 25. November 1902.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Wachstraße 60** sind schöne 3 Zimmerwohnungen von 270 bis 310 Mk. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* **Durlacherstraße 87** ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. Dezember an eine kleine Familie billig zu vermieten.

— **Ettlingerstraße 49**, in der Nähe der neuen Schule, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zugehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Kaiserstraße 40**, nächst der Adlerstraße, 4 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller und Kochgas, mit Glasabschluss, an eine ruhige Familie per sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* **Kreuzstraße 18** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April 1903 event. früher oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

2.1. **Steinstraße 13** ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. März oder 1. April an eine kleine Familie zu vermieten.

*2.1. **Waldbornstraße 63**, am Ludwigsplatz, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Bis 1. April kann billiger Mietzins gewährt werden. Näheres Kaiserstraße 243 im Schuhgeschäft.

— **Zähringerstraße 8** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an ruhige Leute sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

— Eine geräumige, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5-6 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, ebenso eine solche von 3-4 Zimmern, per 1. April zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 II.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Büreauweide sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

— **Ecke Näppurrer- und Wielandstraße 2** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, großer Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche und Trockenschleifer auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Auf 1. April 1903** ist in meinem Hause **Kreuzstraße 28**, nächste Nähe des Bahnhofs, eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer (Veranda nach dem Palatsgarten gelegen), Küche und Zugehör für 900 Mk. zu vermieten.
C. A. Zenner.

Ettlingerstraße 49

ist eine schöne Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, für Mk. 300 sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Laden.

— **Edle Amalien- u. Leopoldstraße 2a** ist ein großer Laden mit Arbeitszimmer sogleich oder auf später eventl. mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Die Räume würden sich auch sehr gut zu Bureau eignen. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

Zwischen Waldhorn- und Karl-Friedrichstraße wird eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Badezimmer von einer kleinen Familie per 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einem kinderlosen Ehepaar wird auf 1. Januar eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör gesucht. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe sind Herrenstraße 15 im Gemüseladen abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: **Werberstraße 100, 3. Stock links.**

* Lessingstraße 8, 4. Stock, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Dezember an einen Herrn billig zu vermieten.

* **Kreuzstraße 25**, 4 Treppen hoch, ist ein schönes, großes Zimmer möbliert sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre, Eingang im Hof.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, 1 bis 2 Betten und gute Pension, event. Klavierbenutzung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 2 Treppen hoch.

* **Leopoldstraße 32**, nächst der Kriegstraße, ist ein großes, helles, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen besseren Arbeiter sofort zu vermieten: Gartenstraße 10, Vorderhaus, 3. Stock.

* **Amalienstraße 71** (Eingang Leopoldstraße), 1 Treppe (Kaiserplatz), ist ein einseitiges, gut möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten, sowie eine möblierte Manсарde sind sogleich zu vermieten: Marienstraße 28, eine Treppe.

* **Sebelstraße 17** ist ein möbliertes, hinteres Zimmer sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Schützenstraße 60**, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

* **2.1. Leopoldstraße 13**, 2. Stock, ist ein schönes Zimmer, mit oder ohne Klavier und sehr guter Pension, sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Blumenstraße 7

ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, zweifelhaftes Zimmer mit freier Aussicht in Garten auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.1.

Steinstraße 5

ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Dezember billig zu vermieten. *

Amalienstraße 4,

eine Treppe hoch, ist im Hinterhaus ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. *

*4.1. Salon und Schlafzimmer,

Hochparterre, sehr elegant möbliert, vis-à-vis den Anlagen des Archtplatzes, auf sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 54, part.

Kost und Wohnung.

* Zwei solide, bessere Arbeiter erhalten **Kost und Wohnung**: Kronenstraße 34, 1. Stock. *

Gut möbliertes Zimmer

m. Schlafkabinett i. ruhigem Hause v. e. Herrn a. 15. Dez. gesucht. Nähe Mühlburgerthor. Angeb. **R. K. L.** b. Sonntag früh „Hotel Grüner Hof“, Karlsruhe. 2.1.

8000—10000 M.

sind auf 1. Januar auf II. Hypothek zu 4 1/2 % an einen pünktlichen Zinszahler abzugeben durch **Adolf Diez**, Gerwigstraße 41. *

II. Hypothek 3500 Mark

auf ein sehr rentables Haus, innerhalb 80 % der Schätzung, per sogleich gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 9118 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

4000—10000 Mark

werden sofort oder per 1. Januar als II. Hypothek auf ein gut rentierendes Haus in der Altstadt gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 9116 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Als II. Hypothek werden

7000—8000 Mark auf ein neues Haus hiesiger Stadt gesucht. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 9112 entgegen. *

Dienst-Anträge.

Ein junges, kräftiges Mädchen für die häuslichen Arbeiten sofort gesucht: **Mademiestraße 22, 1. Stock.**

* Sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 188, drei Treppen.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches schon in einer Wirtschaft war und gut bürgerlich kochen kann, auch etwas Hausarbeit verrichtet, wird auf 2 Monate gegen hohen Lohn gesucht.

Frau **J. Köllenberger** Wittve, Werberstr. 28 im 1. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen wird sofort gesucht zu einer einzelnen Dame nach Baden-Baden. Näheres Scheffelstraße 56, 3. Stock rechts.

Für vornehm. Haus in Freiburg i. B. auf Jan. oder später **perfekte Köchin** gesucht. Prima Referenzen erforderlich. Hohes Gehalt. Offerten wolle man unter Nr. 9124 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Für sofort eine Aushilfe (event. auch für immer) wird für einen größeren Haushalt eine tüchtige Stütze gesucht, die das Hauswesen gründlich versteht und den Unterricht der Kinder zu verfolgen im Stande ist. Angebote mit Zeugnissen sind unter Nr. 9120 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Buchhalter-Gesuch.

* Ein tüchtiger Buchhalter und Correspondent mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen wird per sofort gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter Nr. 9123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Küferbursche,

ein jüngerer, sowie zwei junge Burschen für's Packmagazin per sofort gesucht.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Contoristin gesucht.

Fräulein mit schöner Schrift, welches geläufig stenographirt u. Geschäftsroutine hat, wird per sofort gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Nr. 9111 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wir suchen per sofort

mehrere tüchtige, gewandte Ladnerinnen

bei hohem Salair.

H. Diez & Co. Nachf.,
Ulm a. D.

Sch. Dienstpersonal aller Art

findet hier und auswärts Stellen durch **Aug. Schmitt**, Haupt: Centralbüreau, Dirschstraße 28. Telefon 1293. *

Köchin-Gesuch.

*3.1. Für eine kleinere Familie wird per sofort oder 1. Dezember eine Köchin gesucht, die feinere Küche versteht und die Hausarbeit versteht, gegen hohen Lohn. Näheres Herrenstraße 50a II links.

Kinder mädchen.

* Ein besseres Kindermädchen, das auch Zimmerarbeit mitbesorgt, wird für nach **Marseille** (Frankreich) gesucht. Eintritt Anfang Dezember. Reisevergütung. Näheres Akademiestr. 40, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen

wird gesucht. Näheres Adlerstr. 8 im Laden. *

Ein braves Hausmädchen

für sogleich gesucht: Kaiser-Allee 69. *

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeit verrichtet, wird auf 1. event. 15. Dezember gesucht. Näheres Schützenstraße 18, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen

wird auf 1. Januar gesucht: Herrenstraße 14, Vorderhaus, drei Treppen. 4.1.

Lehrling oder Lehrmädchen gesucht.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein Lehrling oder Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung gesucht. **August Mayer**, Zirkel 32.

2.1. Hausbursche

gesucht, solid, tüchtig, muß radfahren können, per sofort oder 1. Januar. Guter Lohn. Sonntags frei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu leichter Bedienung

eines Fräuleins wird für einige Stunden des Tages ein reinliches, anst. Mädchen (event. Frau) auf etwa 3 Wochen gesucht. Lohn 15 Mark. Näheres Dirschstraße 36 im 3. Stock. *

Monatsfrau gesucht

für 2 Vormittagsstunden von 8—10 Uhr. Nur Solche, die in der Nähe wohnen, wollen sich melden: Kurvenstraße 12, 2 Treppen. *

Stelle-Gesuch.

*2.1. Junger, fleißiger, solider Mann mit guter Handschrift, im Packen gut vertraut, sucht per 1. Dezember passende Stellung als Packer oder irgend welcher Art. Offerten unter Nr. 9107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herz. Bitte.

* Ein rechtschaff., tücht., jung verheiratet. Mann, geküht auf best. Zeugnisse, bittet edle Herrsch. u. Geschäftsl. um Arbeit. Derselbe ist ausgebild. als Herrschaftsbdiener u. Kutscher, verrichtet aber auch alle häusl. Arbeiten jeder Art bei besch. Ansprüchen. Wohlw. Herrsch. wollen bitte ihre werth. Abt. unter Nr. 9105 an das Kontor des Tagbl. baldigst einsehen.

Ein Mädchen,

das nähen und kochen kann, sucht per 1. Dezember Stelle. Zu erfragen Stefaniensstraße 52.

H. 4 tüchtige Restaurationsköchinnen

suchen sofort und auf 1. Dezember Stellen; Stelle findet ein Mädchen, welches kochen kann und mithilft beim Serviren. Näheres im Bureau **Böfler**, Durlacherstraße 69.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen sucht tagsüber Beschäftigung oder auch als Aushilfe. Zu erfragen Sofienstraße 89, 4. Stock, von Morgens 9 Uhr ab. Ebenfalls ist ein gut erhaltener **Kinderstuhl** zu verkaufen.

* Im **Ausbessern** von **Kindertäsche** und **Damengarderobe** werden noch einige Kunden außer dem Hause angenommen. Näheres Fasanenstraße 2, parterre.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht Kunden außer dem Hause. Zu erfragen Klauereckstraße 11 im 5. Stock. Ebenfalls wird Näharbeit angenommen.

Junger Kunstschüler

sucht Nebenbeschäftigung im Anfertigen von Karten, Plakaten und kunstgewerblichen Gegenständen. Offerten unter Nr. 9115 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Ein Schneider

nimmt wöchentlich noch einige Hosen oder Westen, auch Uniformen oder Reithosen jeder Art an. Zu erfragen Leopoldstraße 13, Hinterhaus III.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden an. Zu erfragen Douglasstraße 30 im Seitenbau II.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird noch angenommen und pünktlich besorgt: Hirschstraße 126, 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine junge Wittve empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für Näh- und Färbearbeiten in und außer dem Hause. Näheres Schillerstraße 2, 1 Treppe hoch rechts.

Modell.

* Gut muskulöser männlicher Akt empfiehlt sich den Herren Privat-Schülern und Schülerinnen der bildenden Künste. Wo? sagt das Kontor des Tagbl.

Blas- und Streichmuskulatur

empfehlen sich

Klavierspieler

empfehlen sich

Aug. Schmitt, Civillkapelle,

Hirschstr. 28. Telefon 1293.

Verloren

wurde am Sonntag vor 8 Tagen ein goldenes Medaillon mit vergoldeter Kette auf dem Wege Sofien-, Krieger-, Ritterstraße, Beiertheimer Allee bis Zionkirche. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Sonntag Vormittag wurde eine kleine Handtasche in Stahlperlen, enthaltend 11 Portemonnaie mit ca. 30 Mk. in Gold und Silber, verloren. Gute Belohnung dem Finder. Abzugeben Marktgrafenstraße 51 II.

Einfamilienhaus

in schönster Lage, 9 Zimmer, reichliches Zubehör, Garten und Hinterhof, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9110 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

* Wegen Wegzug ist ein Haus in der Stefanienstraße zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf — Tausch.

*4.1. Herrschaftshaus, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, 4stöckig, mit je 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, gut rentierend, in vornehmer, ruhiger, westl. Stadtlage, ist zu verkaufen. Das Haus hat schönen Garten, in jedem Stockstein. Balkon, alle Zimmer haben vom Vorplatz aus separaten Eingang, und liegt vis-à-vis eines reizenden Parkes mit Aussicht auf diesen. Tausch gegen Bauplatz mit Flächeninhalt von circa 400 q-Mtr. in guter Lage nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 9122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11550 Mark Restkaufschilling mit 10% Nachlaß, verzinslich zu 5%, mit Abzahlung zu verkaufen. Direkte Offerten sind unter Nr. 9119 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

3.1. Restkaufschilling,

22000 Mark, gut gesicherter, zu 5% verzinslich, mit prima Bürgschaft und üblichem Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.1. Zu verkaufen**

ein neues, leichtes Federprüfentwägchen, 10 Zentner Tragkraft, bei Gustav Börner, Schmiedmeister, Mühlburg, Hardtstraße 34.

Ein **Havelock** für mittlere Figur, sowie ein **Frauen-Cape** sind zu verkaufen: Marienstraße 70, 2. Stock rechts.

Eiserne Bettstatt,

gutes Ober- und Unterbett, Rissen und zwei Matratzen sind um 20 Mk. abzugeben: Bahnhofstraße 10 II.

Gut erhaltenes Sopha

mit 3 Polsterstühlen ist billig zu verkaufen. Näheres Rudolfstraße 1 im 2. Stock links.

Ein ganz neues Vertico

mit Aufsatz und Säulen ist für den billigen Preis von 40 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ladeneinrichtung.

* Eine Ladeneinrichtung für ein Colonialwaarengeschäft ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***2.1. Spezereieinrichtung**

wird billigt abgegeben: Waldstraße 14, parterre.

Schwarzer Gehrock

samt Weste, fast neu, für mittlere Figur, ist billig abzugeben: Luitpoldstraße 31 im Laden.

Schaufelpferd

(Fell), fast neu, ist um 10 Mk. zu verkaufen. Näheres Steinstraße 3, 3. Stock.

Eine Parthie leere Flaschen,

verschiedene, zu verkaufen: Kaiser-Allee 69. *

Schnauzer (Rattensänger),

echte Rasse, 4 Monate alt, schön coupirt und die Sucht schon vorüber, ist wegen Blutmangel billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, 1 Treppe.

Hauskauf.

* Im westlichen Stadttheil wird ein Haus, modern der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit mindestens 8 Zimmern in einer oder 2 Etagen zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Wunsch. Offerten unter Nr. 9121 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus zwischen dem Durlacherthor und der Adlerstraße

oder in einer dazwischen liegenden Straße wird bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe zc. sind unter Nr. 9117 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

***2.1. Haus mit gut gehender Bäckerei**

in guter Lage zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9118 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

Ein kleiner **Kassenschrank** und ein gutes **Pianino** werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 9109 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im 1. Stock.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Silber, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen, Gold- und Silberschmuck zc.

kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an **Arnold Fischl,** Adlerstraße 13.

Damen und Herren,

welche noch die englische Sprache nach meiner Methode in 8 Monaten erlernen wollen, werden freudlichst gebeten, sich am **Freitag den 29. or.** Abends von 8—10 Uhr, im Hotel Prinz Max zu melden.

H. Smith,

ehemal. Lehrer bei der Kaiserl. Marine in **Wilhelmshaven** und **Kiel.**

Französisch, Englisch, Italienisch

wird gründlich gelehrt: Adlerstraße 18, eine Treppe links. *12.6.

Brüsseler Trauben, Almeria-Trauben, Calville-Aepfel, Arenberg-Birnen, Granatäpfel, frische Tomaten

empfehlen in schönster Frucht

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

Marons glacés, Fruits glacés.

Hofconditorei **Albert Neu,** Kaiserstrasse.

Marktgräfler Tafel-Äpfel u. Birnen

offerire ab hier per Zentner M. 12.—.

Verschiedene haltbare Sorten sorgfältig verpackt. Anfragen bitte 10 Pf. Marke beizulegen.

Kandern, Schöpflin-Läger.

Most-Äpfel,

nur saure, ca. 100 Ctr., billig abzugeben: Schwanenstraße 34. *2.1.

Hochfeines Pfälzer Winter-Tafelobst:

echte Edel-Borsdorf-Deff.-Äpfel 25 kg netto 8 Mk., feinste Hausmanns-Reinetten 25 kg netto 7.50 Mk., feinste rothe Gravensteiner-Äpfel 25 kg netto 7 Mk., feinste Bergamotte-Birnen 25 kg netto 9 Mk., franco gegen Nachnahme; Körbe franco jurüch, empfiehlt **Adolf Reusch,** Gärtner, Neustadt (Hardt). **Vollste Garantie für frostfreie Ankunft.**

Speculatus, täglich frisch

Friedrichsdorfer Zwieback, Hubelbrot,

Thee- und Kaffeegebäck empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei

Fr. Nagel, Lessingstraße 43, 3.3. nächst der Kriegstraße.

Geräucherten Mal,	11.8.
" Lachs,	
Geräucherte Bäcklinge,	
" Sprossen,	
" Flundern	
empfehlen	
C. Cartharius.	

U. Bauscher,
Waldstr. 14, Telefon 1420,
empfiehlt in frischen Sendungen:
Thüringer Landleber-
wurst,
Rothwurst, Preßsülze,
weiche Cervelatwurst,
Prager Kaiserfleisch,
Muskat-Datteln, Tafel-
feigen,
Malaga-Trauben,
Krachmandeln,
Almeria-Trauben.

Frisch eingetroffen

Schwarzwald. Speck,
Schäufele und Ripple
bei

Carl Hager,
Hoflieferant.

Wageres Dürrefleisch,
Casseler Rippensteck

frisch eingetroffen.

2.1. **W. Raschdorff,**
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Sämmtliche
Früchte- und Gemüse-Konserven
sind eingetroffen bei

Karlstr. 78 **L. Schwarz.**
Telefon 1115.



Prima holl. Schellfische,
Calblau

heute Abend eintreffend empfiehlt

Aug. Kösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.
Telephon 1282.

Holländ. Schellfische

Donnerstag Abend frisch eintreffend bei

Gerhard Raspe,
Kaiserstraße 56.

Schönes Pferdefleisch

und Wurstwaren fortwährend zu haben bei

R. Ohmann, Durlacherstraße 20.

18 Uhlandstraße 18.

Linien pr. Pfd. 15, 18 u. 23 Pfg.

Vict.-Erbsen
ganze Pfd. 19 "

Vict.-Erbsen
halbe Pfd. 15 "

grüne, franz. Erbsen " 25 "

Berlbohnen " 16 "

Landbohnen " 15 "

Kranz-Feigen " 25 "

Maronen " 20 "

Alles nur in bester, gutkochender, neuer Waare.

Emil Bucherer,

Jähringerstr. 21, Uhlandstr. 18.

Telefon 1392. *

*12.12. **Feinsten**
Nürnberger Schenmaulsalat
versendet durch die Post das Fäßchen zu 10 Pfd.
erste Qualität 2 Mk. 40 Pfg., zweite Qualität
2 Mk. 10 Pfg. gegen Nachnahme ab Nürnberg
Martin Dietrich, Imhoffstraße 12 in Nürnberg,
Schenmaulsalatfabrikant.

Fleischgelee,

sehr pikant, empfiehlt

Karl Glazner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10/12.

Waghänseler

Melassekraftfutter

ohne jeden Torfsatz,

Kraftfutter für Pferde, Milch- und Mastvieh!

Biertreber-Melasse,
aus besten hochprozentigen Biertrebern und
Melasse.

Palmkern-Melasse,
aus Palmkernschrot und Melasse.

Malzkeime-Melasse,
aus guten frischen Malzkeimen und Melasse,
sowie, um Sicherheit für Trocken- und Halt-
barkeit zu gewinnen, mit einem kleinen Kleie-
zusatz.

Waghänseler
Melasse-Kraftfutter I,
bestehend aus: Palmkernschrot, Kleie,
sonstigen gesunden Kraftfutterstoffen und
Melasse.

Waghänseler
Pferde-Melasse-Kraftfutter,
bestehend aus: Melasse, Seferschlamm und
sonstigen gesunden Kraftfutterstoffen.

Der Nährwerth steht Saser und
Maiz gleich.

Alleinverkauf für das Großherzogthum
Baden

N. J. Homburger,
Karlsruhe.

Cigarren!

Nr. 47

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
Ecke Ritterstrasse und
Zirkel 25 a.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 47

Specialmarke

10 Stück **36 Pfg.**

100 Stück Mk. **3.60.**

Für Damen:

wollene Schulterkragen,
wollene Westchen,
wollene Untertailen

empfiehlt in großer Auswahl zu billigem Preis

E. W. Keller,
am Ludwigsplatz.

6.3.

Leinen und Halbleinen,
Madapolam und Cretonne
für Leib- und Bettwäsche,
Damast, Piqué und Köper,
Handtücher, Badetücher,
Gläsertücher, Küchentücher,
Tischtücher und Servietten
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten
bei grosser Auswahl zu billigen
Preisen

Gustav Oberst

88 Kaiserstrasse 88.

Franz Knapp,

Gravir- und Ciselir-Anstalt,
Herrenstraße 38. — Telefon 1113.

Auf bevorstehende Weihnachtszeit empfehle ich:
hübsche Damen- und Herren-Beischäfte,
Messing- und Email-Thürschreiber,
Wappen- und Monogrammfiegel,
Stempel für Papierprägung,
Schlag- und Nebelpressen, 12.1.
Metall- und Hautstempeln,
sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten.
Gest. Aufträge für Weihnachten baldigst erbeten.

EUGEN LANGER
EUGEN LANGER KAISERPLATZ
EUGEN LANGER GEBURTS-
EUGEN LANGER ANZEIGEN
EUGEN LANGER BESUCHSKARTEN
EUGEN LANGER TRAUERANZEIGEN
EUGEN LANGER

Ganzseidene, englische
Trauer-Crêpe
 in vorzüglichen Qualitäten und grösster Auswahl,
Besätze und Spitzen
 für Trauer-Costume empfohlen
Gebr. Ettlinger,
 Grossh. Hoflieferanten,
 Kaiserstrasse 199.

L. Krieger,
 6.2. Kaiserstraße 11,
 empfiehlt sein großes Lager in sämmtlichen
Sieb- und Drahtwaaren,
Vogelkäfigen,
Holzwaaren, Holzschuhen,
Bürstenwaaren,
Reisstrohbesen,
Schnee- und Malzschaukeln,
Fruchtwannen;
 Bäckereiartikel, als:
Schiefer mit und ohne Stiel,
Wannen u. Mehlschaukeln,
Springerles- u. Lebkuchen-
formen;
 ferner für Stuhlflächtereien:
Flechtrohre in matt und glanz
en gros en détail.

Geschäfts-Empfehlung.
 Die Herd- u. Hauschloßerei **Eduard Mees,**
 43 Amalienstraße 43,
 empfiehlt sich in allen in dieses Fach einschlägigen
 Neuarbeiten sowohl als auch Reparaturen schnellstens
 und billigst.
 Abändern und Repariren von Herden unter
 Garantie.
 Ebenfalls steht ein gebrauchter, kleinerer Herd
 billigst zum Verkauf.
 Neue selbstgefertigte Herde, starkes Material,
 schon zu 30 Mark. 2.1.

Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
 Dismarckstr. 33, Karlsruhe,
 empfiehlt in jeder Größe:
Anleg-, **Fensterputz-,** **Aushäng-,** **Plattform-,** **Doppel-,** **Anstell- und** **Klapp-Leitern.**
 Ferner:
Transmissions- u. **Schleifleitern,** **Tischtritte u.** **Leiternböcke**
 zu Gerüsten
 in bester Ausführung.

Radfahrräderölung,
 allerneueste Erf., Patent und G.M.S., zu verk.
 *6.2. **Jul. Böffel in Durlach.**

Sparroste
 für alle Feuerungen empfiehlt
Friedrich Lang,
 Schützenstraße 9.

Tapeten
 in reichhaltiger Auswahl empfiehlt
G. Bilger, Hirschstraße 28.

Goldfische
 empfiehlt billigst 33.
Constantin Straub,
 Zoologische Handlung,
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902
 5 to **Königsberger**
Gold-Lotterie
 150 000 Loose, 15 000 Geldgewinne -
250 000
 Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.
100 000

1 Prim.	75 000	=	75 000 M.
1 Gew.	25 000	=	25 000 "
1 zu	10 000	=	10 000 "
1 zu	5 000	=	5 000 "
1 zu	3 000	=	3 000 "
1 zu	2 000	=	2 000 "
2 zu	1 000	=	2 000 "
3 zu	500	=	1 500 "
4 zu	300	=	1 200 "
5 zu	200	=	1 000 "
40 zu	100	=	4 000 "
126 zu	50	=	6 300 "
397 zu	30	=	11 910 "
1000 zu	20	=	20 000 "
3000 zu	10	=	30 000 "
10418 zu	5	=	52 090 "

 Loose à 3 Mark hier zu haben bei:
 Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15, A. van Perlestein & Cie., Kaiserstrasse 112.
Carl Heintze
 in Gotha
 und alle besseren Loosgeschäfte.

Wirtschafts-Eröffnung und
Empfehlung.
 * Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß er die
 Wirtschaft
zum goldenen Hecht
 (früher „Bratwurstbergle“), Steinstraße 4, eröffnet
 hat. Für einen guten Stoff helles und dunkles
 Bier aus der **Heinrich Fels'schen Brauerei**,
 sowie reine Weine und gute Speisen ist bestens
 gesorgt.
 Hochachtungsvoll
Samuel Reichenbacher, Wirth,
 = Steinstraße 4. =

Wer
 annonciren will
 — seien es auch nur kleine
 Anzeigen, wie: Personal-,
 Vertreter-, Stellungs-, Kaufs-,
 Verkaufs-, Pacht- u. Mieths-
 Gesuche — wendet sich mit
 Vortheil an die
Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse
FRANKFURT A. M.
 Kaiserstrasse 1.
 In Karlsruhe vertr. durch
 Distelhorst & Graebener,
 Herrenstrasse 17, Ecke
 Kaiserstrasse.
 Hierdurch erwachsen dem
 Inserenten keine Mehr-
 kosten, dagegen eine Reihe
 von Vortheilen, wie: kosten-
 freie fachmännische Bera-
 thung hinsichtlich zweck-
 entsprechender Abfassung
 der Annonce, auffälliger Aus-
 stattung derselben, Wahl der
 bestgeeigneten Blätter etc.
 Katalog gratis.

Extra feine Hausmacher
Leber- und Griebenwürste
 empfiehlt
Karl Glasner, Hofmeßger,
 Ritterstraße 10/12.

Karlsruher Männerturnverein.
 Gut  Heil!
 Unsere Mitglieder versammeln sich zur
 Betheiligung an der **Spalierbildung**
 heute **Mittag 12 Uhr** auf dem
Marktplatz, zwischen dem Rathhaus
 und der Kaiserstraße.
 Wir bitten um zahlreiche Betheiligung.
Der Turnrath.

Zitherverein Karlsruhe.
 Heute **Mittag 12 Uhr** Zusammen-
 kunft im Vereinslokal zur **Spalier-**
bildung bei dem Einzug Sr. Königl.
 Hoheit des Erbgroßherzogs.
 Wir bitten um zahlreiche Be-
 theiligung. **Der Vorstand.**

Schwarzwaldverein
 (Sektion Karlsruhe).
 Donnerstag den 27. November 1902
Vereinsabend
 im Saal III, Schrempf.
Vortrag: Vom Walensee über den Klausen,
 die Furka und die Grimsel ins Berner Ober-
 land mit **Projectionsbildern**. Die Ange-
 hörigen unserer Mitglieder sind auch ein-
 geladen.

Abgeschlossener Gertisch

(circa 20 Personen) zu vergeben. Ausschank v. Selbened'sches Bier (Mühlburger Brauerei).
Hotel-Restaurant Leicht,
 Kreuzstraße.

**Karlsruher Altertums-Verein.**

Sitzung am
Donnerstag den 27. November 1902,
 abends 1/2 9 Uhr, im untern kleinen Museumsaal.

Tagesordnung:
 Vortrag über „das römische Haus“, Prof. Luckenbach.

Der Vorstand.

Weihnachtsoratorium von Bach.

Samstag den 29. November 1902,
 Abends 8 Uhr, Chorprobe im Probensaal des Hoftheaters.

Chor für Hoforchester-Konzerte.

Diejenigen Damen und Herren, welche sich zur Mitwirkung im Chor der Abonnementskonzerte des Hoforchesters freundlich gemeldet haben, sind eingeladen, der ersten Probe am **Sonntag den 30. November, Vormittags 11 1/2 Uhr,** im Probensaal des Hoftheaters beizuwohnen. Die folgenden Chorproben finden am **Dienstag den 2. und Samstag den 6. Dezember** ebenda, jeweils um 8 Uhr Abends, statt.

Felix Mottl.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 27. Novbr. 20. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung **A** (rothe Abonnementsarten). Mittel-Preise. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Rosenthal. Musik von Otto Nicolai. „Frau Fluth“: Claire La Porte-Stolzenberg, „Jungfer Anna“: Elise van Gorkom-Riefterer als Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 28. Novbr. 20. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung **C** (graue Abonnementsarten). Mittel-Preise. Zum 1. Male: **Monna Banna.** Schauspiel in 3 Akten von M. Maeterlinck, deutsch von F. von Oppeln-Bronikowski. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 29. Novbr. 20. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung **B** (gelbe Abonnementsarten). Kleine Preise. **Das fünfte Rad.** Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 30. Novbr. 21. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung **A** (rothe Abonnementsarten). Mittel-Preise. **Carmen.** Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Theater in Baden.

Montag den 1. Dezember. 10. Abonnements-Vorstellung. **Johannisfeuer.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Atelier für künstlerische Photographie

12.9. VON

Oscar Suck,

Hof-Photograph,

Kaiserstrasse 223. Karlsruhe. Telephon Nr. 100.

Gegründet
 1869.

Aufnahme zu jeder Tageszeit bis 6 Uhr Abends. Bei eintretender Dunkelheit oder trüber Witterung **mittelst elektr. Beleuchtung.**

20 Erste Preise und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen in der Photographie.

Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

Bestellungen auf das

Adressbuch für Karlsruhe 1903

nimmt entgegen

Braun'sche Hofbuchhandlung, G. Pilmeyer.

Bei der **Braun'schen Hofbuchhandlung** — G. Pilmeyer —
 Karl-Friedrichstrasse 14, bestelle

Adressbuch für Karlsruhe 1903,
 gebd. 4.— Mk., f. gebd. 4.40 Mk. *)

*) Nicht gewünschte Ausgabe bitte zu durchstreichen.

Andachtsbuch für Konfirmanden

und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
 zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden **Mk. 6.—.**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

M. Schneider

empfiehlt zur Anfertigung von

Fenstermänteln:

Wollfrieze, Filze, Plüsch etc.

zu außerordentlich billigen Preisen

Plüsch-Fenstermäntel

in großer Auswahl von M. 2.85 an.

Samstag den 29. November

Conservatorium — Saal

Récital littéraire

donné par M^{lle} Thérèse Bourdillon,

Élève de M^{me} Dudlay,

Sociétaire de la Comédie Française.

Prose — Vers — Monologues.

Karten und Programme bei Herrn **Kuntz**,
Kaiserstrasse 114, und am Saal-Eingang.

Saal M. 2.—, Gallerie M. 1.—. *2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 19. November d. J. wurden die Expe-
ditionsassistenten

Ludwig Diehl,
Friedrich Eisenlohr und
Julius Ruf

bei der Centralverwaltung zu Betriebssekretären ernannt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

25. Nov. Jakob Seegmüller von Hertlingshausen,
Kochart hier, mit Frieda Huber von
Durlach.
25. " Friedrich Thomasschewsky von Baden,
Monteur hier, mit Frieda Schöck von
hier.
25. " Georg Stolzenberger von Werbach,
Maschinenformer hier, mit Anna
Karber von Nastatt.

Geburten:

21. Nov. Hilba Bertha, Vater Hermann Haas,
Schlossermeister.
23. " Olga Rosa, Vater Nikodemus Merkel,
Schneider.
25. " Wilhelm Gg., Vater Friedrich Wilhelm
Wibb, Schreiner.
25. " Franz August, Vater Mich. Schwarz,
Möbelpacker.

Todesfälle:

24. Nov. Naphthalie Wertheimer, Seminarist, ledig,
alt 18 Jahre.
24. " Freifrau Wilhelmine v. Lürckheim zu
Altdorf, alt 78 Jahre, Wittwe des
Majors z. D. Otto v. Lürckheim zu
Altdorf.
25. " Karoline Haß, alt 56 Jahre, Wittwe des
Dienstmanns Celsius Haß.
25. " Karoline Ehrsting, alt 78 Jahre, Wittwe
des Briefträgers Bernhard Ehrsting.
25. " Samuel Würzburger, Privatier, ein
Wittwer, alt 84 Jahre.

Der

Handarbeitsunterricht

in der

Frauenarbeitschule und im Haus

in vier Theilen.

Herausgegeben

von

Katharina Bedent,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitlehrerinnen,
und

Mathilde Bedent,

Vorsteherin der Frauenarbeitschule

zu

Karlsruhe.

1. Teil: Handnähen M. 1.60.

2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

